

# Vorbereiter für harzhaltige Hölzer



## B995

Imprägnierender  
Schutz  
für neue Weichhölzer



Begrenzt  
Rissbildungs- und  
Splitterrisiko



Stabilisiert auch  
kesseldruck-  
imprägnierte Hölzer



Farblos



Kann auch als  
regelmäßiges  
Pfleagemittel  
verwendet werden



Empfohlen für  
Außenflächen:  
Holzterrassen,  
Holzzäune,  
Holzfassaden,  
Schiffsbrücken,  
Gartenmöbel

### BESCHREIBUNG

- VORBEREITER FÜR HARZHALTIGE HÖLZER wird für die Imprägnierung sowie die Stabilisierung weicher Nadelhölzer (auch für kesseldruckimprägnierte Hölzer) empfohlen: Kiefer, Tanne, Fichte, Rote Zeder (Anmerkung: auf schwer imprägnierbarem Holz wie Hart-, Kienholz oder fettiges Holz direkt den HOLZSÄTTIGER, nach kontrollierter natürlicher Alterung, auf das Holz auftragen. Produktinformation über dieses Produkt lesen.
- Begrenzt das Risiko, dass Rissbildung oder Splintern neuen Holzes auftritt.
- Durch seine regulierende Schutzwirkung stabilisiert er auf ideale Weise die Holzfeuchte weicher Nadelhölzer während der ersten Monate, in denen sie ungünstigen Witterungsbedingungen ausgesetzt sind. Außerdem schafft er beste Voraussetzungen um den HOLZSÄTTIGER aufzutragen.
- Farblos.

### VORBEREITUNG DER FLÄCHE

- Die weichen Nadelhölzer müssen gesund, sauber und staubtrocken sein, ohne Fettflecken, Harz oder Vergrauungen. Kontaminiertes Holz muss abgekratzt, gereinigt und dann mit TRAIT'PLUS® MU BLANCHON behandelt werden.

### VERARBEITUNG UND ANWENDUNG

- Vor Gebrauch gut schütteln. Nicht verdünnen, gebrauchsfertig.
- VORBEREITER FÜR HARZHALTIGE HÖLZER kann vor oder nach dem Verlegen aufgetragen werden.
- VORBEREITER FÜR HARZHALTIGE HÖLZER dick mit einer Bürste oder Rolle (langhaarig) in Richtung der Holzfasern auftragen. Bei vertikalen Flächen von oben nach unten vorgehen. Besonders darauf achten, Lattenränder, Enden von Holzteilen und andere stark saugende Stellen gut einzustreichen.
- Darauf achten, dass alle Seiten der Holzteile imprägniert werden.
- Kleine Teile können durch Eintauchen imprägniert werden (10 bis 15 Minuten), anschließend abtropfen lassen.
- Trocknen lassen.

### REINIGUNG UND PFLEGE

- Auf die behandelten Holzflächen kann nach 6 bis 12 Monaten Aufenthalt im Freien ein geeigneter Schlussanstrich aufgetragen werden.
- Durch ein dickes Auftragen ein- oder zweimal pro Jahr, je nach Klimaverhältnissen und geografischer Lage, kann eine Optik "gealtertes Holz" erreicht werden, wobei Verformungen des Holzes begrenzt werden. Dieses System ist jedoch nicht von langer Dauer.

### Reinigung der Arbeitsgeräte

- Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Rückstände nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Blanchon**

# Vorbereiter für harzhaltige Hölzer

**B995**

## TROCKNUNG

Unter normalen Arbeitsbedingungen (Temperatur 20 °C, Luftfeuchte 65 %, gut belüftete Räume):

- Trocknung: Ca. 6 bis 12 Stunden.
- Endgültige Trocknung: Ca. 72 Stunden.

## VERBRAUCH

- 1 L für ca. 5 bis 7 qm pro Auftrag.

## LAGERUNG UND SICHERHEITSHINWEISE

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Nach Gebrauch gut verschließen.
- An Metallteilen vor Gebrauch Test durchführen. Produkt nicht auf ungeschützten Metallen lassen.

## TECHNISCHE DATEN

ANWENDUNGSBEREICH	IMPRÄGNIERENDER SCHUTZ FÜR NEUE WEICHHÖLZER
AKTIVE SUBSTANZEN	Synthetische Harze in wässriger Emulsion
DICHTE	1,01 (bei 20°C, gemäß NF T 30020)
pH	ca. 8,5
VISKOSITÄT	35 Sekunden (CA 4 bis 20°C)
VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN	Bitte dem entsprechenden EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen. Dieses Blatt können Sie bei uns anfordern oder auf unserer Internetseite. <a href="http://www.blumor.de">www.blumor.de</a> , in der Rubrik EG-Sicherheitsdatenblätter, ansehen.

Gültig ab: 02.02.2009.

Die obengenannten Verarbeitungshinweise sind als unverbindliche Empfehlungen zu beachten.

Sie basieren auf unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis und sollen die Arbeit des Verwenders erleichtern und fördern.

Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis, können aus diesen Empfehlungen keinerlei Gewährleistung und

Haftungsansprüche geltend gemacht werden. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle vorher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit.